



Gasteig: Ausstellung „Sylt – jenseits von Sansibar“

(20.11.2007) Neue Fotografien aus Sylt? Ach was – die Insel ist doch fotografisch abgegrast. Diese gängige Meinung widerlegt Ulrike Mertz mit ihrer Ausstellung „Sylt – jenseits von Sansibar“, die am Freitag, 23. November, um 17 Uhr in der Münchner Stadtbibliothek Am Gasteig, Rosenheimer Straße 5, eröffnet wird und bis Samstag, 12. Januar 2008, auf Ebene 2.1 zu sehen ist.

Über mehrere Jahre hat die Fotografin auf ihren Spaziergängen mit ihrer 15 Jahre alten, herkömmlichen Kamera in abstrakten, aber auch stimmungsvollen Ausschnitten den kargen Reiz dieser rauen Landschaft eingefangen. Aber ihre Bilder zeigen nicht nur das Mystische und Verschwiegene hinter der vordergründigen Postkartenschönheit und die herbe Magie einer Insel, die jeder zu kennen glaubt: „Jenseits von Sansibar“, das heißt jenseits des Hypes um das Kultrestaurant in den Rantumer Dünen, leben und arbeiten – noch – auch ganz normale Menschen und es gibt sehenswerte Rückseiten des allzu Bekannten.

Dabei ist das Objektiv der Kamera eben nicht „objektiv“, sondern das fotografische Auge hebt hervor, lässt anderes in den Hintergrund treten, stellt Dinge in überraschende Zusammenhänge und gibt ihnen so eine andere Deutung. Einzelne Facetten eines Objekts oder Motivs werden beleuchtet und betont, so dass das Vertraute neues Interesse weckt und der Betrachter sich sagen muss: „So hab’ ich das noch nicht gesehen“.

Die Ausstellung „Sylt – jenseits von Sansibar“ ist zu den Öffnungszeiten der Bibliothek zugänglich: Montag bis Freitag von 10 bis 19 Uhr, Samstag 11 bis 16 Uhr. Der Eintritt ist frei. Ansprechpartnerin: Hanne Riehm, Telefon 4 80 98-33 01.

Rathaus Umschau

Quelle:

http://www.muenchen.de/cms/prod2/mde/_de/rubriken/Rathaus/40_dir/presseservice/archiv/2007/ru/201_250/221.pdf